In unserer Reihe *Tanz* sehen Sie:

Tanz

Freitag, 20.4.2018, 19:30 Uhr, Festsaal
Nachtfragmente
B&M Dance Company

Zeitgenössischer Ballettabend mit Choreographien von
Ada Ramzews und Heinz Manniegel

In Zusammenarbeit mit dem Brahms Chor München

Nachtfragmente erschafft Körperpoetiken der Nacht und ihrer Facetten als Zeit, Stimmung und Metapher. In den Choreographien atmet die Dunkelheit als (menschlicher) Abgrund aber auch schützender Mantel mit: Heinz Manniegels Nachtmusik in den Straßen von Madrid (L. Boccherini) thematisiert Gestalt und Auftreten des Todes in einer nachttrunkenen Stadt. In seinem Bolero (M. Ravel) treibt eine unbändige Lust an der Bewegung den ganzen Körper bis zum Höhepunkt und Zusammenbruch.

Ada Ramzews Soli Mond/ICHt (C. Debussy) oder Woyzeck – ein Personenfragment sind puristische Close Ups auf Personen, die Dunkelheit umfasst. One Charming Night zu verschiedenen Liedern des englischen Barock-Komponisten Henry Purcell in einer einzigartigen Version für Acapella-Chor steht daneben als Zyklus von „Liebe-Fragmenten“, der von der Qualität und nicht der Quantität des Erlebens ausgeht.

Tonaufnahme: Brahms Chor München unter der Leitung Andreas Sczygiols, der die Lieder eigens für das Projekt transkribierte.

Die B&M Dance Company (ehem. Opus M Ensemble e.V., gegründet 2001)

unter der Leitung von Laurel Benedict-Manniegel, ehemaliger Primaballerina u.a. am Het Nationale Ballett Amsterdam, ist ein freies projekt-/produktionsgebundenes Tanzensemble aus Tanz-Absolventen, Profitänzern der freien Tanz-Szene und namhafter Ballettensembles wie z.B. dem Bayerischen Staatsballett verstärkt durch Nachwuchstalente (Junior-Tänzer) der Ballettakademie Benedict-ManniegelMünchen. Der Stil der Company ist zeitgenössisches Ballett: Auf der Basis einer starken klassischen Balletttechnik – alle Tänzer sind klassisch ausgebildet – entwickeln sich freie, zeitgenössische Bewegungsabläufe und Ausdrucksformen. So ergibt sich eine Fusion aus „handwerklicher" Qualität und tänzerischer/choreographischer Originalität im Rahmen eines breiten Bewegungsspektrums – die Tänzer müssen in verschiedensten Stilen zu Hause sein.

Das Repertoire der Company ist wesentlich vom besonderen choreographischen Duktus Prof. Heinz Manniegels, langjähriger Haus-Choreograph der Heinz-Bosl-Stiftung, geprägt, dessen zahlreiche Werke international aufgeführt und mehrfach im Fernsehen ausgestrahlt wurden und zum Kernbestand der Company gehören. Daneben ist Ada Ramzews als Haus-Choreographin tätig und schafft mit ihrer zeitgenössischen Bewegungssprache die Brücke in die Zukunft der Company. Gastchoreographen wie z.B. die Performerin Natalie Bury bereichern und erweitern das Repertoire.

„Wer tanzt kann zaubern."

Dieses und weitere Bilder finden Sie in hoher Auflösung in unserer Dropbox.
https://www.dropbox.com/sh/r11k4v27rcli0rc/AACSVYHzSnOrPsyRB_sh0zn9a?dl=0

Tickets: € 26,- / erm. € 13,-
Karten erhältlich im Münchner Künstlerhaus, Tel.: 089/59 91 84 14,
bei München Ticket, Tel.: 089/54 81 81 81, www.muenchenticket.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Veranstaltungsort:
Münchner Künstlerhaus
Lenbachplatz 8, 80333 München, Tel. 089-59 91 84-14
info@kuenstlerhaus-muc.de, www.kuenstlerhaus-muc.de

Pressekontakt
Regina Kraus
stiftung@kuenstlerhaus-muc.de
089-59 91 84- 25